



Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender - kostenlos und unabhängig
Nr. 62 Oktober 2013

Fürth:
**Die Glocken von
Erlenbach**

Rimbach:
Seifenkisten

Mörtenbach:
Lilo Wittich

Birkenau:
Antik-Experten

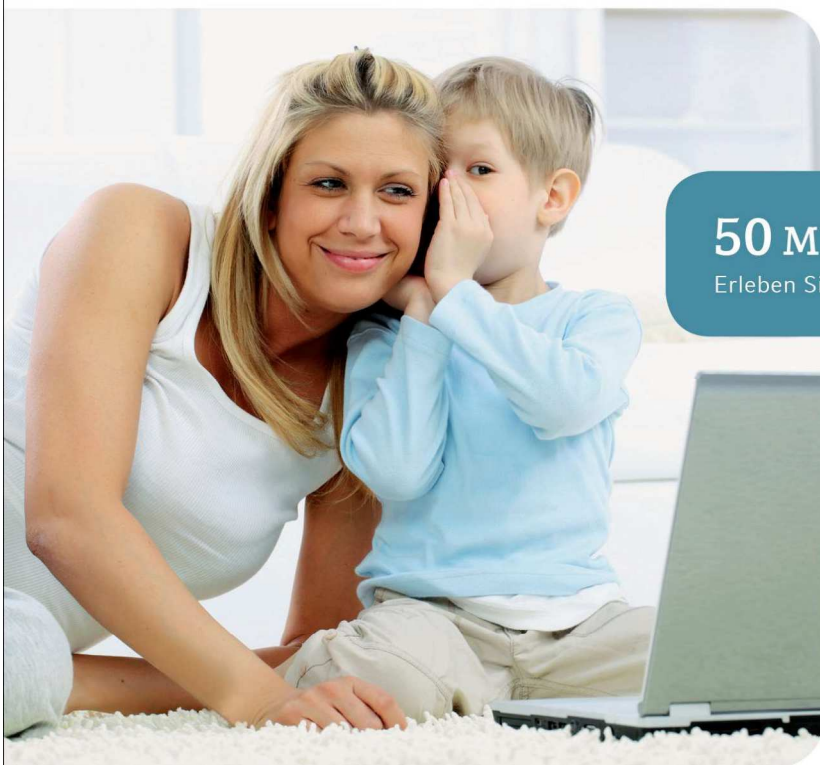


Manuel Schmitt in der Seifenkiste



Birkenau	Antik-Experten	- - -	Seite 4
Magazin		- - - - -	Seite 6
Festival	Folk und Shanty	- -	Seite 7
Mörlenbach	Die Puppenmacherin		Seite 8
Magazin		- - - - -	Seite 10
Rimbach	Seifenkisten	- - - -	Seite 12
Magazin		- - - - -	Seite 14
Fürth	Erlenbachs Glocken	-	Seite 16
Magazin		- - - - -	Seite 18
Termine		- - - - -	Seite 20
Magazin		- - - - -	Seite 22
In eigener Sache/Impressum		- - -	Seite 23

Weitersagen: Highspeed-Internet für Rimbach.



50 Mbit/s für schnelles Surfen!

Erleben Sie bis zu 50 Mbit/s echtes Highspeed-Internet.

Inzwischen weiß es jedes Kind: Internet macht nur richtig Spaß, wenn es richtig schnell ist. Und genau das wird es jetzt – mit Breitband für die Region aus der Region!

Jetzt einfach einsteigen unter www.hse-medianet.de/weitersagen



Foto: Biber Studio

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

Der Zufall will es, dass in diesem Blitz das handwerkliche Schaffen einen Schwerpunkt gefunden hat. Ein Vortrag beim Heimat- und Museumsverein Zotzenbach beschäftigt sich mit alten und zum Teil ausgestorbenen Handwerksberufen. Diese Berufe haben zu ihrer Zeit für das Überleben der Menschen notwendige Güter geschaffen, die heute durch Produkte aus industrieller Fertigung ersetzt worden sind.

Anders jedoch dient das Handwerk, das wir vorstellen, dem Vergnügen und der Unterhaltung der Menschen. Allen voran der Club der Seifenkisten-Freunde, die schon seit 60 Jahren mit ihren selbstgebauten Flitzern Rimbach unsicher machen. Lilo Wittich bildet Menschen nach, figürlich, als Puppen, lebensecht. Experten für das Handwerk anderer sind Siegfried Beil und Jürgen Löffke, die ein profundes Wissen über Antiquitäten aufgebaut haben.

Und wie man, ohne das Handwerk des Glockengießens zu bemühen, dennoch ein Glockengeläut ertönen lässt, das wissen die Erlerbacher (... und der Vatikan!).

Wenn Sie die Weschnitz abwärts rudern und ausnahmsweise mal unser schönes Tal verlassen wollen, legen Sie doch in Weinheim an und bewegen sich dort in südlicher Richtung. In Großsachsen findet nämlich in völlig trockener Umgebung zum 10. Male das Saasemer Folk und Shanty Festival statt, das wir Ihnen kurz vorstellen.

Viel Spass beim Lesen und den Veranstaltungen wünscht

K. Weber

Das Luftbild in der September-Ausgabe zeigte Mörlenbach vom Süden her kommend. Im Bildvordergrund ist das Klärwerk zu erkennen.



Foto: Biber Studio

Siegfried Beil, hier ohne seinen Kompagnon Jürgen Löffke

Antik-Experten

Immer wieder landen wertvolle Antiquitäten im Sperrmüll, weil sie nicht erkannt werden. Die geschulten Augen von Jürgen Löffke und Siegfried Beil haben schon vieles gesehen und können nicht nur die Spreu vom Weizen trennen, sondern auch sagen, wie hoch der Marktwert des „Weizens“ ist.

(kw) Wie wird man zu einem Antik-Experten? Ganz einfach: Man entdeckt früh die Liebe zu Antiquitäten und sammelt dann über Jahrzehnte jede Menge Erfahrung und hin und wieder auch einen Gegenstand.

So zumindest machte es Siegfried Beil: Als Student hütete er für einen Fabrikanten dessen Haus. Dieser hatte eine große Sammlung antiker Möbelstücke und deren Schönheit faszinierte den Lehramtsstudenten Beil derart, dass er selbst zu sammeln begann. Das Englischstudium legte Ferien in England nahe und dort begann er damals schon mit seinem Freund Jürgen Löffke die vielen kleinen Antiquitäten-Läden systematisch zu durchsuchen. Von Interesse

waren für die beiden damals hauptsächlich Uhren und Gegenstände aus Porzellan, die sie sorgfältig begutachteten und dann anhand von Katalogen bewerteten. So bauten sie ihre Kenntnisse auf: Über Hersteller, typische Farbgebungen und Bemalungen, Ausformungen, Geschichte und Seltenheit bestimmter Stücke. Deutsches Porzellan des 18. Jahrhunderts ist heute noch ein Spezialgebiet der beiden.

Nach dem Studium wurde Siegfried Beil Lehrer und unterrichtete bis zu seiner Pensionierung am Ladenburger Carl-Benz-Gymnasium Englisch und Sport. Neben diesem Hauptberuf fröhnte er weiter seinem Hobby. Alte Möbel wurden gekauft und teils ei-

Herbstzauber

Früchte

Türschmuck

Heidekraut

Farbenvielfalt

Beeren

Kürbissecco

Asterbüsche

neue Trends

Alpenveilchen

buntes Laub

herbstliche Floristik....

...lassen Sie sich
von uns inspirieren !

 **adrianblumen** 

hauptstraße 31 . 69488 birkenau . tel 0 62 01 - 3 20 89 . fax 0 62 01 - 3 37 70 . www.blumenadrian.de

genhändig restauriert. Wenn dann ein besseres Stück gefunden wurde, wurde etwas aus dem Fundus verkauft und so die eigene Sammlung stetig verbessert. Neben Porzellan und Uhren ging es zunehmend um Möbel, speziell bäuerliche Volkskunst mit derben Eichenmöbeln aus dem süddeutschen Raum. Noch heute sind ihm regionale Stücke lieber als Fremdes.

Aus der Zeit, in der er mit seinem Kompagnon über Land fuhr, um auf Bauernhöfen seltene und alte Möbel zu finden, stammt die folgende Geschichte: Unterwegs in dem Peugeot-Kombi mit Dachgepäckträger entdeckten die beiden in Waldkatzenbach in einem Abbruchhaus einen recht gut erhaltenen Tisch, den sie der Besitzerin für 20 DM abkauften. Sie hinterließen ihr vor der Weiterfahrt ihre Visitenkarte, für den Fall, dass sie noch etwas finden sollte. Die nächste Station war ein Bauernhof in Lohrbach, wo sie sich erst auf dem Dachboden umsehen durften und dann noch zu Pfannkuchen mit Kirschen eingeladen wurden. Beil und Löffke fanden auf dem Dachboden alte Balken eines Webstuhles, die sie kauften und auf den Dachgepäckträger verladen. Gut beladen wurde dann die Heimreise nach Hornbach angetreten. Am nächsten Tag jedoch meldete sich telefonisch die Polizei und erklärte, dass gegen sie eine Anzeige wegen Diebstahls eines Sparbuches gestellt worden sei. Es stellte sich heraus, dass dem „Pfannkuchen“-Bauern in Lohrbach ein gut gefülltes Sparbuch fehlte. Der zuvor gekaufte Tisch auf dem Dachgepäckträger hatte die Ermittler nach Waldkatzenbach geführt, wo sie die Adresse der vermeintlichen Diebe bei der ehemaligen Tischbesitzerin fanden. Am folgenden Tag kam schon die Entwarnung, das Sparbuch war nur verlegt gewesen und mittlerweile wiedergefunden.

Natürlich träumt jeder Sammler davon, den großen Goldgriff zu machen, also ein wertvolles Stück zufällig weit unter seinem eigentlichen Wert an Land zu ziehen. Siegfried Beil ist das selbst noch nicht geglückt, aber durch seine Expertentätigkeit kennt er solche Geschichten wie die von dem Sammler, der auf einem

Spernmüllhaufen in Berlin ein bemaltes Holzbrett fand, das sich als Originalwerk von Emil Orlik, einem bekannten Künstler und Mitglied der Berliner Secession entpuppte. Beil vermittelte dem Besitzer einen Auktionator und das Sperrmüll-Stück erzielte einen Erlös von 14.000 Euro!

Viel Freude haben Jürgen Löffke und Siegfried Beil daran, das ihre profunden Kenntnisse des Antikmarktes inzwischen auch jenseits ihrer privaten Sammelleidenschaft Anerkennung finden. Bei Antik-Messen ist es üblich, dass der Veranstalter einen unabhängigen Gutachter bezahlt, der im Rahmen der Messe Käufern und Verkäufern kostenlos zur Verfügung steht, um etwa Fälschungen auszuschließen oder Preisvorstellungen zu verifizieren. Eines Tages kam einer dieser Veranstalter auf Siegfried Beil zu und fragte ihn, ob er genau für diese Tätigkeit zur Verfügung stünde. Beil und sein Kompagnon entschieden sich, das Angebot anzunehmen. Seither gab es immer wieder Anfragen von verschiedenen Veranstaltern und inzwischen sind die beiden im ganzen süddeutschen Raum auf Messen tätig. Der Ritterschlag war dann der Auftrag, für die größte Antiquitäten Freiluft-Messe in Bamberg mit ihren 600-700 Ausstellern als Experten tätig zu werden.

Ob Möbel oder Bilder, Porzellan oder Glas, Beil und Löffke können Fragen nach dem Wert, der richtigen Verkaufstrategie oder fachmännischer Restaurierung kompetent beantworten. Sie machen Einkaufsberatung und können Tipps zur Vervollständigung einer Sammlung geben. Telefonisch sind die beiden erreichbar unter Siegfried Beil: 06201 32 30 0; Jürgen Löffke: 06221 29 18 3 Ganz umsonst kann man ihre Dienste natürlich nicht in Anspruch nehmen, ein unverbindliches Erstgespräch ist aber jederzeit möglich. Aber: Im Rahmen der Kunst und Krempel-Aktion im Roten Haus in Zotzenbach kann man den Experten eigene Stücke vorlegen, die diese dann ausnahmsweise gratis begutachten.

Sonntag, 10. November, 15:00 bis 17:00 Uhr
Kunst und Krempel im Roten Haus, Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Spanndecken: schnell • sauber • schön !

CILING
Räume neu erleben



Dieter Brehm
Malermeisterbetrieb
Im Mühlacker 14
69488 Birkenau
Tel. 0 62 01 / 39 90-0
www.maler-brehm.de
service@maler-brehm.de



CILING
Räume neu erleben

CORE-SCHAMANISMUS

Heilung, Wissen, Kraft – Jahrtausendealte Methoden des Schamanismus umgesetzt für unsere moderne Zeit!

Die Geschichte des Schamanismus ist mit hoher Wahrscheinlichkeit das älteste Heilsystem der Menschheit. Er bietet einfach umzusetzende handfeste Lösungsansätze für nahezu alle Lebensbereiche wie Gesundheit, Entscheidungshilfen, Energiereinigung in Gebäuden etc.

Er schließt keine anderen Heilmethoden aus. Schamanisch Praktizierende stellen die Brücke zur geistigen Welt her und arbeiten ausschließlich im Sinne ihrer Klienten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am

Tag der offenen Tür am 26. Oktober 2013

von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang
in unserem Hause Am Kocherbach 45

Wald-Michelbach-Kocherbach, Telefon 06207-9241345

Bitte bringen Sie
Rahmentrommel und Rassel
wenn vorhanden mit!

J. H. und B. G.



MUSIK HELMLE

Inhaber: Norbert Helmle



Noten
Klaviere und Keyboards
Gitarren, Akkordeons und Blasinstrumente
Band-Equipment

Eigene Reparatur-Werkstatt

64668 Rimbach Goethestrasse 2
Grosser Kundenparkplatz direkt an der B 38
Telefon 06253 6327 www.musik-helmle.de



Le tonnelier.

Der Böttcher.

The cooper.

HANDWERK HAT(TE) GOLDENEN BODEN

Der Heimat- und Museumsverein Zotzenbach lädt zu einem Vortrag über Alte Handwerksberufe ein. Horst Mühlfeld vom Geschichts- und Kulturverein Wahlen wird über alte und zum Teil ausgestorbene Handwerksberufe sprechen, illustriert mit Lichtbildern, die auch einen Blick auf die Geschichte der Dörfer gestatten. Auch über den Status der Handwerker wird gesprochen, gab es doch bis in die Neuzeit hinein „unehrliche“ Berufe, an der Spitze der Henker, man zählte zu gewissen Zeiten sogar „medizinisches“ Personal dazu. Es gab eine Vielzahl von Handwerksberufen, die sich im Laufe der Entwicklung der Menschen vom Jäger und Sammler zum selbsthaften Bauern in einem Dorf und zum Bürger in einer Stadt ausbildeten. Mit Beginn der Industrialisierung begann dann der Rückzug der handwerklichen Aktivitäten, was bis zum regionalen Verschwinden und sogar Aussterben vieler handwerklicher Berufe führte und noch führt. Die industrielle Massenproduktion war billiger und ihre Erzeugnisse konnten mit den neuen Verkehrsmitteln Eisenbahn, Auto und LKW schnell und mühelos über weite Strecken verteilt werden. Auf diese Veränderungen und ihre Auswirkungen auf die Dörfer und Städte wird Herr Mühlfeld eingehen. Der Vortrag berichtet über Jahrhunderte andauernde Entwicklungen auch in unserer Region, die noch längst nicht beendet sind und die auch heute noch die Handwerksberufe betreffen. Der Eintritt ist kostenlos. Der Verein freut sich über eine Spende.

Donnerstag, 17. Oktober, 20:00 Uhr

„Rotes Haus“, Weiherer Weg 3, Zotzenbach

EINFAMILIENHÄUSER

Energieeffiziente
Qualitäts-
Massivhäuser

Schöner leben



Bau- und Immobiliengesellschaft
Weschnitztal mbH
Schlossstraße 1a, 64668 Rimbach

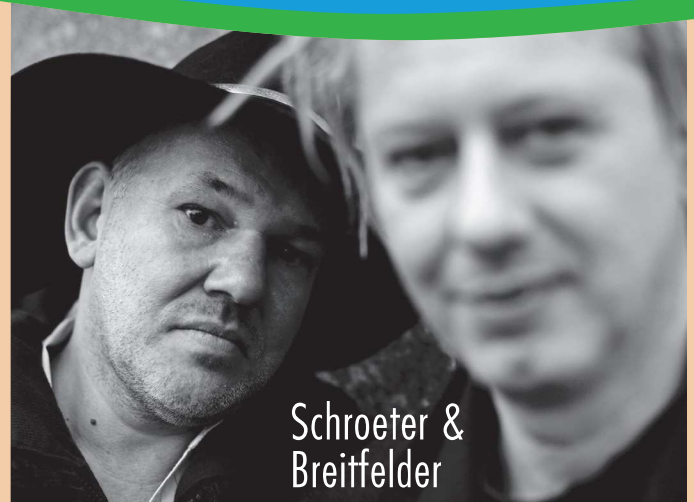
www.big-haus.com

Tel. 06253 / 85357

10. Saasemer Folk & Shanty Festival

(cw) Ein Folk und Shanty Festival an der Bergstraße, das haben die Fans gleichnamiger Musik natürlich dem Odenwälder Shanty Chor zu verdanken, dessen Institut für spekulative Heimatgeschichte in 25-jähriger Forschungsarbeit nachgewiesen hat, dass der Fränkisch-Crumbacher Schann Scheid als Held der sieben Weltenmeere die engen Odenwaldtäler für die große Welt geöffnet und den Shantyesang auch hierzulande hoffähig gemacht hat. Wie sein Held ist auch der Odenwälder Shanty Chor weitgereist und hat anno 2000 auf einem Festival in Bremen den Bremer Shanty Chor „Hart Backbord“ kennengelernt und diesen zu einem gemeinsamen Konzert an die Bergstraße eingeladen. Es ergab sich, dass die schwedische Gruppe Quilty, zu der schon lange freundschaftliche Beziehungen gepflegt wurden, ebenfalls zu der geplanten Zeit in Deutschland weilte und so wurde mit ihrer Mitwirkung das geplante Konzert kurzerhand zum ersten „Saasemer Folk und Shanty Festival“ in Großsachsen, dem Heimathafen der Gastgeber, dem Odenwälder Shanty Chor.

„Das maritime Festival in trockener Umgebung“ wurde zum Erfolg und so folgten weitere in den Folgejahren. Mit der Bezeichnung Folk und Shanty wollen die Veranstalter bewusst das Spektrum der Musikrichtungen offen halten. In den vergangenen Jahren waren außer Shanties qualifizierte Vertreter von Blues, Country, Bluegrass, Irish Folk zu hören. Zwei Jahre hat das Festival Pause gehabt und findet jetzt zum 10. mal statt. Der Odenwälder Shanty Chor wird einen Best-Of Auszug aus seinem vielseitigen Repertoire vortragen. Als Gäste kommen die seit langen Jahren mit dem OSC befreundeten Schweden, das Irish-Folk-Trio Quilty, das hier bereits von einer Fangemeinde erwartet wird. Dag Westling (Gesang, Tin Whistle, Gitarre, Banjo), Gideon Andersson (Bouzouki,



Schroeter & Breitfelder



Quilty

Foto © Rickard Eriksson

Gitarre, Bodhran, Gesang) und Esbjörn Hazelius (Geige, Gesang) stellen ein neues Programm an Irish Folk Songs und Tunes vor. (www.quiltymusic.com)

Zum erstenmal zu Gast auf dem Festival ist das Blues-Duo Georg Schroeter & Marc Breitfelder. „Die Basis ihrer größtenteils improvisierten Musik ist der Blues, ergänzt um viele artverwandte Stile: Rock'n Roll, Rhythm'n'Blues, Boogie Woogie und Country, instrumentiert mit virtuosem Piano, perfektem Harp-Spiel und einer einzigartigen Bluesstimme.“ (www.bluestour.de)

Die Kieler haben 2011 als erste Europäer die „International Blues Challenge“ in Memphis, USA, den weltweit größten Bluesmusiker-Wettbewerb gewonnen.

Ein überschaubares Festival mit Charme und regionalem Charakter und dennoch Musik mit Weltklasseformat, das ist es was den Veranstaltern in den vergangenen Jahren immer wieder gelungen ist. „Qualität aufs Dorf“ zu holen, das gelingt vor allem wegen der guten persönlichen Beziehungen zu den Musikern, die gerne der Einladung nach Großsachsen folgen. Aus ganz Deutschland liegen Anfragen vor von Musikern, die gerne hier auftreten wollen, erzählt Matz Scheid, Chorleiter und federführend für die Organisation des Festivals.

Vorverkauf bei Diesbach Medien Weinheim, Tel.06201-81345 und Fässlers Ecklädchen in Großsachsen, Tel.06201-2564280 oder www.shantychor.de

Samstag, 12. und Sonntag, 13. Oktober, 19:00 Uhr (Einlass 18:00 Uhr), Alte Turnhalle, Hirschberg-Großsachsen



OSC



Fotos: Biber Studio

Kinder der Welt als Puppen in Lilo Wittichs Studio

Die Puppenmacherin

Lilo Wittich aus Ober-Mumbach hat eine Passion: Sie fertigt in hoher Perfektion Porzellanpuppen mit ausdrucksstarken, individuellen Gesichtern.

(kw) Lilo Wittich stammt aus Mannheim, wo sie 1948 geboren wurde. In den Odenwald, genauer gesagt nach Ober-Mumbach, kam sie durch ihre Heirat.

Ihre handwerkliche Begabung lebte sie zunächst in vielen traditionellen Techniken aus. Sie eignete sich alte Stickarten, Klöppeln, Malerei und die Herstellung von Silberschmuck an. Ihre kreative Arbeit konzentrierte sich dann auf die Fertigung von Teddybären, die sie nach alten Vorlagen komplett selbst schuf. Bald entfernte sie sich von Vorlagen und entwickelte ihre eigenen Schnittmuster, selbstverständlich mit beweglichem Kopf und Gliedern. In ihrem Studio fühlt man sich entsprechend von vielen zotteligen Gesellen mit freundlichen Gesichtern beobachtet.

Die nächste handwerkliche Herausforderung, der sich Lilo Wittich stellte, war der Bau von Porzellankopfpuppen. Dies erfordert ganz unterschiedliche Techniken: Zunächst müssen für Kopf, Hände und Füße Tonformen hergestellt werden. Aus diesen Modellen entstehen mehrteilige Negativformen aus Gips, die ihrerseits wiederum als Gussform für die flüssige Porzellanmasse dienen. Wenn dann die rohe Porzellan-Hohlform an der Luft gut durchgetrocknet ist, wird sie in mehreren Arbeitsschritten geschliffen, wiederholt bei unterschiedlichen Temperaturen gebrannt und gefärbt, bis eine samtig-glatte Oberfläche und ein natürlicher Hautfarbton erreicht sind. Mit der Fertigstellung der Einzelteile beginnt aber erst der Aufbau der eigentlichen Puppe: Die Gliedmaßen werden zu-



Die Künstlerin vor einer ebenfalls selbst gestalteten Patchwork-Arbeit



sammengefügt, dann ist Schneiderkunst gefragt. Die Puppenkinder bekommen alle passende Kleidung, die selbst entworfen und geschneidert wird. Die passenden Accessoires werden teils gefunden, teils ebenfalls selbst gefertigt. Lilo Wittich spürt den Zauber, der der kreativen Kunst des Puppenbaus innewohnt, und wird manchmal von einem regelrechten Puppenfieber gepackt, das in der phantasievollen Erschaffung immer neuer Puppenkinder seinen Ausdruck findet und zu immer besseren und feineren Techniken führt. Inzwischen gibt es eine große Puppengruppe mit Kindern

der Welt in ihrem Studio, auch eine ganze Schulklasse mit kleinen Lausbuben und -mädchen drängt sich in enge Bänke.

Lilo Wittich hat lange Jahre ihre Kenntnisse und Fertigkeiten in einer Mädchenschule und verschiedenen Institutionen der Erwachsenenbildung weitergegeben. Ihre Kenntnisse vermittelt sie auch in Wochenendseminaren und fertigt auf Auftrag Reproduktionen von Antik- und Künstlerpuppen. In einem Modellierkurs inklusive Formenbau wird die Möglichkeit geboten, sich seine eigene Puppe zu gestalten. Weitere Informationen hierzu: 06209 3277

Bei zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland hat sie schon viele Besucher mit ihren Bären und Puppenkindern erfreut. Als Ausstellungsmacherin betätigt sie sich seit langen Jahren bei der Mörtenbacher „Kunst, Handwerk und Hobby-Schau“, die vielfältiges kreatives Schaffen im großzügigen Ambiente des Mörtenbacher Bürgerhauses zeigt. Auch in diesem Jahr werden Malerei, Fotografie, Holzkunst, Modellbau, Textiles, Floristik, Kalligraphie, Patchwork, Sticken, Klöppeln, Stricken, Filzen, Porzellan-Puppen, Bären, Stofftiere, Schmuck, Seifen und Liköre zu bewundern und zu kaufen sein. Außerdem gibt es ein Kaffee- und Kuchenbistro sowie Kreativ-Angebote in der Naturwerkstatt und Märchenerzählreisen für Kinder.



Modell aus Ton und Negativform aus Gips

Sonntag, 27. Oktober, 11:00 - 17:00 Uhr, Bürgerhaus Mörtenbach

Tschüss Bauch!

Gezielt abnehmen mit der
Airpressure Bodyforming Methode

100 Frauen gesucht!

Um Slim Belly in der Praxis zu testen, suchen wir 100 Frauen, die schnell und gezielt abnehmen wollen. Die Studie läuft über 4 Wochen mit je 3 Einheiten pro Woche leichtem Ausdauertraining à 30 Minuten mit Slim Belly. Zusätzlich erhalten Sie bewährte Ernährungsregeln.
Teilnahmegebühr: 19,90 Euro/Woche



Infos und Anmeldung :

Auf der Aue 9 | Birkenau | Tel.: 06201 3 90 99 36
www.aktiv-fitness.de

Promotion:

SLIMBELLY EIN VOLLER ERFOLG

Das Frauen Fitnessstudio Effektiv in Birkenau hat ein neues Konzept zum gezielten Abnehmen: Mit der Slimbelly Airpressure Bodyforming Methode kann man dauerhaft Fett verbrennen, Gewebe straffen und das Hautbild verbessern. Der Beweis für den Erfolg wurde jetzt in einer 4-wöchigen Anwendung erbracht: bei vielen Teilnehmerinnen hat sich der Bauchumfang um bis zu 5 cm verringert. Mit einem leichten, 2-3 mal wöchentlichem Ausdauertraining, einer angepassten gesunden Ernährung und Benutzung des Slimbelly Gürtels lässt der Erfolg nicht lange auf sich warten. Durch sanfte Wechseldruckmassage fördert der Slimbelly die Durchblutung im Hüftbereich und verbessert dort den Fettabbau. Probieren Sie es aus, ein Einstieg in die Slimbelly Bodyforming Methode ist jederzeit möglich, Anruf genügt, die Mitarbeiterinnen im Effektiv Fitnessstudio beraten Sie gerne. Mehr Infos unter: www.aktiv-fitness.de oder www.slimbelly.com.

Sonja Winkler

RECHTSANWÄLTIN
MEDIATORIN



Tätigkeitsschwerpunkte

Medizinrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht

Bahnhofstraße 22
64646 Heppenheim

Telefon 06252 - 674 604
Telefax 06252 - 674 607

Wolfsgartenweg 25
69509 Mörlenbach

Telefon 06209 - 7973 443
Telefax 06209 - 7973 441

www.winklerrecht.de

Magazin

JUBILÄUMSKONZERT

Der FUNtastiChor feiert Jubiläum. Vor zehn Jahren gegründet, steht er nun bereits seit 2007 unter der Leitung von Ria Günther (Wilhelmsfeld). Er versteht sich als junger Chor für Bergstraße und Odenwald, obwohl viele der Aktiven bereits die 40 überschritten haben. Dass sie sich trotzdem jung fühlen, liegt am regelmäßigen gemeinsamen Singen und am vielfältigen Repertoire.

Für die über 20 Frauen und Männer steht der Spaß am Singen im Vordergrund. Daran, dass der Chor fantastisch wird, arbeiten die Laien und ihre Dirigentin einmal in der Woche. Ob Abba oder Queen, Simon and Garfunkel oder Rammstein: Auf dem Programm steht, was den Zuhörern gefällt. Mit dabei ist unter anderem „Bohemian Rhapsody“ von Queen, jenes fast sechsminütige Werk, das wegen seiner Länge anfangs nicht als rundfunktauglich galt, dann aber zum millionenfach verkauften Kassenschlager wurde. An das erfolgreiche Konzert mit Filmhits, unter anderem im Olympia-Kino in Leutershausen, erinnert „Gabiellas Song“ aus dem Erfolgsstreifen „Wie im Himmel“.

„Ob gute oder schlechte Laune - Stimmungen und Gefühle lassen sich am besten in der Musik ausdrücken“, lautet ein Credo der Chorleiterin. Die Musik des Chors verbreitet meist gute Laune. Der Heidelberger Pianist Matthias Claudino rundet das musikalische Erlebnis für die Zuhörer ab.

Reservierungen unter www.funtastichor.de

Samstag, 12. Oktober, 19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Liebersbach

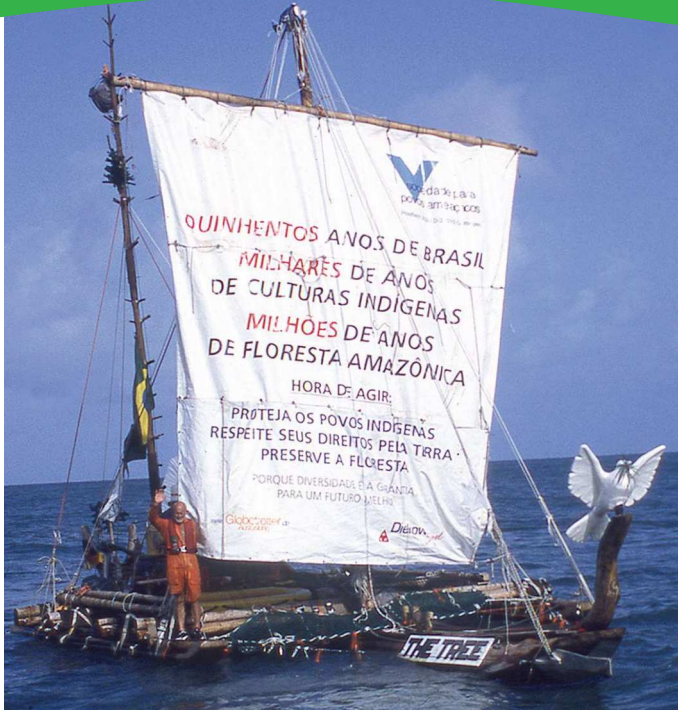
AFRIKANISCHER GOSPEL-WORKSHOP

„Injabulo“ heißt in der südafrikanischen Zulu-Sprache „überschäumende Freude“. Genau das ist das Grundgefühl der afrikanischen Gospelsongs, die beim Wochenend-Workshop in der Ev. Kirchengemeinde Birkenau gesungen werden. Wer sich spontan für einen Projektchor entscheiden kann und sich in der Gruppe begeistern lassen will von mitreißenden Rhythmen und spiritueller Frische, ist hier richtig und zum Mitmachen eingeladen. Teilnehmen können ALLE zwischen 12 und 90 Jahren – auch die, die noch nicht glauben, dass sie singen können. Notenkenntnisse sind fürs Mitsingen nicht erforderlich. Chorleiter Peter Matz (Musiker und Entwicklungshelfer) hat einige Jahre in Afrika gelebt und bereits viele Gospel-Workshops im Rhein-Main-Gebiet geleitet.

Die Teilnahmegebühr von 15 € wird beim Workshop eingesammelt. Anmeldungen bitte an: buer0@birkenau-evangelisch.de, Rückfragen an Peter Matz, www.sileda.de, Tel. 0163-639542

Geprobt wird am Samstag, 9. November, von 14:00 bis 18:00 Uhr in der Ev. Kirche Nieder-Liebersbach, Baumwiese 8.

Die gesungene Freude wird am nächsten Morgen, 10. November, um 10:00 Uhr im Gottesdienst in Nieder-Liebersbach mit der Gottesdienstgemeinde geteilt.



QUERSCHNITT DURCH EIN AUFREGENDES LEBEN

- Vortrag von Rüdiger Nehberg - In einer 90-minütigen Live-Reportage gibt Rüdiger Nehberg einige seiner Erlebnisse zum Besten. Er zeigt, was ihn befähigt, monatelang im Abseits der Welt zu bestehen, zwischen kalkulierbaren Naturgewalten und unberechenbaren Menschengestalten. Es sind Bilder zwischen Witz und Schock, zwischen Steinzeit und Gegenwart, von Freiheit und Gefangenschaft, von Leben und Tod. Belege von seinen Trainings zu Hause, bei der Bundeswehr und den Reisen in ferne Länder, im Team und als Einzelkämpfer. Dokumente, die zeigen, wie man/frau mit Vielseitigkeit resistent wird gegen Langeweile, Null-Bock und Arbeitslosigkeit. Wie man Selbstvertrauen und Zivilcourage vermehrt, und wie man diese Stärken einsetzen kann, ob daheim oder in der Öffentlichkeit. Oder dort, wo Naturschutz und Menschenrechte mit Füßen getreten werden. Wo Geschundene dieser Welt Hilfe brauchen. Und um so seinem eigenen Leben Spannung und Erfüllung zu geben.

Der Vortrag beinhaltet neben vielen Kurzepisoden auch längere Sequenzen. Zum Beispiel über die Yanomami-Indianer in Brasilien, die Reise mit dem massiven Baumstamm über den Atlantik oder über sein aktuelles Großprojekt, die Karawane der Hoffnung. Es ist der Kampf gegen das gigantische Verbrechen der weiblichen Genitalverstümmelung. Nicht nach Politiker-Art, sondern in Sir-Vival-Manier: unkonventionell, wider allen Zeitgeist, mit dem Islam als Partner und mit fast unglaublichem Erfolg!

Der Vortrag wird veranstaltet vom TV Fürth und SV Lörzenbach. Er vermittelt, dass niemand sich für zu gering halten sollte, Unmögliches Wirklichkeit werden zu lassen und zeigt: heute beginnt der Rest des Lebens. Er ist geeignet für Menschen ab 12 Jahren.

Vorverkauf 14 € bei TV Fürth, Odenwälder Zeitung, Autohaus Emig und Buchhandlung Valentin in Fürth, Abendkasse 15 €

Samstag, 26. Oktober, 19:30 Uhr, TV Halle Fürth

Verzaubert

im hochwertigen
Naturstein-Bad

BRAUMER
STEINERLEBEN



Zum Schorsch

Restaurant · Café · Pension · Biergarten
im Nibelungenland



Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre

In unserem Hause
finden Sie eine der größten
privaten Uhrensammlungen

64658 Erlenbach bei Fürth
Telefon: 06253/932363
www.zum-schorsch.de

durchgehend warme Küche

Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer
Dienstag, denn da ist Silja und Tom Tag!



SOUNDFABRIK

Musikfachgeschäft

Musikschule



Hauptstraße 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206



Fotos: Biber Studio

Manchmal braucht es auch eine Nachtschicht: Seifenkisten-Freunde

Seifenkisten- freunde



Nach 60 Jahren noch fahrbereit: Seifenkisten-Oldtimer

Nur die Schwerkraft dient dem Antrieb der Boliden. Über Sieg oder Niederlage entscheidet lediglich die Qualität des selbstgebauten Materials und das Können der Fahrer.

(kw) Die Rimbacher Seifenkistenfreunde beweisen es: Für ein in der Gruppe betriebenes Hobby und publikumswirksame Rennveranstaltungen braucht es keinen Verein mit Vorstand, Schriftführer und Kassenwart. Was es braucht ist ein Freundeskreis, der Begeisterung, Verantwortung und Einsatzbereitschaft in die Waagschale wirft. Und das klappt in Rimbach seit 1951, also seit 62 Jahren!

Mittlerweile in der dritten Generation werden Seifenkisten gebaut und gefahren. Inzwischen haben die von der Großvater-Generation gebauten Kisten schon etliche spektakuläre Crashes und damit verbundene umfassende Wiederaufbauleistungen hinter sich, sind aber zum Teil immer noch im Einsatz. Ein Beispiel dafür ist der oben abgebildete 60 Jahre alte rote Renner.

TROST

BÜROPARADIES

Einkaufen in Birkenau:

Bürobedarf mit Overnight-Bestellservice
Papeterie • Spielwaren • Geschenkartikel
Tischdeko • Zeitschriften • Tabakwaren
Postkarten für alle Anlässe u. v. m.

**Birkenau, Hauptstrasse 85
ehemaliges Minicenter**

Auch die sportlichen Erfolge sind erwähnenswert: Einige der heute noch aktiven Clubmitglieder waren Anfang der 70er Jahre bei den deutschen Meisterschaften in Duisburg dabei! In den besten Zeiten gab es zum Rimbacher Pfingstmarkt Wertungsläufe für die Deutsche Meisterschaft. Das Rimbacher Seifenkistenderby hat im Laufe seiner Geschichte mehrfach die Rennstrecke gewechselt und von jeder Trassenführung gibt es spannende Geschichten. So passierte es einmal, dass einer Fahrerinnen kurz vor dem Zieleinlauf in den zum Pfingstmarkt voll besetzten Marktplatz die Bremse versagte. Die Kiste verschwand in der Menge und wurde von einem Verantwortlichen erst im Hof der damaligen Bäckerei Schütz gut 100 Meter hinter dem Marktreiben gefunden. Entweder war es begnadete Fahrkunst der Pilotin oder einfach nur ein Wunder, jedenfalls waren keinerlei Verluste oder Verletzungen zu beklagen. Eine andere Geschichte berichtet von dem Piloten, der am Samstag bei einem Trainingslauf unsanft mit einer Mauer kollidierte. Die Platzwunde am Kopf wurde mit ein paar Stichen genäht, aber auf das eigentliche Rennen am Pfingstmontag verzichten? Undenkbar! Also wurde der Wertungslauf halt mit Kopfverband absolviert ...

Eine Seifenkiste ist technisch gesehen tatsächlich eine Kiste auf Rädern, mit einer einfachen Seilzuglenkung und einer ebenso einfachen Bremse, die auf die Fahrbahn wirkt. Anfang der 50er Jahre wurde an Rädern alles verbaut, was von alten Kinderwägen, Schubkärrn und anderem rollenden Gerät zu haben war, was natürlich zum großen Gaudi der Zuschauer öfters mal zu Radverlusten auf offener Strecke mit entsprechenden Folgen führte. Die Adam Opel AG fungierte damals als Schirmherr des Seifenkistensports und lieferte dann standardisierte Achsen und Räder zum Selbstkostenpreis, was für die Vergleichbarkeit der Leistungen ein echter Fortschritt war. Lange Jahre war es ebenfalls die Adam Opel AG, die die deutschen Meisterschaften ausrichtete. Nach deren Rückzug wurde 1973 der „Deutsches Seifenkisten Derby e. V.“ gegründet, der auch heute noch Rennen und Meisterschaften organisiert. Von diesem Verband werden Bauanleitungen und Bausätze vertrieben, wobei heutigentags auch hochmoderne

Ihr Partner rund ums Auto



KFZ-Reparaturen jeder Art, HU + AU, Klimageservice



Scheibenprofi (Scheibenreparatur und -Austausch)



Unfall-Instandsetzen

Preiswert, schnell und zuverlässig

Preiswerte Halb- und Jahreswagen

Jetzt auch bei uns:

Neuwagenbestellung zu attraktiven Preisen!
(z. B. : VW, Audi, Seat, Skoda, Ford; Hyundai, Kia)

Telefon: 06209/67 67

Internet: www.autohaus-bonvoyage.de

Mörlenbach • Weinheimer Str. 56 • an der B 38

Werkstoffe und aerodynamisch optimierte Karosserien zum Einsatz kommen. Aber die traditionelle Bauform mit Holzbodenplatte und Holzaufbau ist noch als Bausatz zu haben. Der geübte Bastler braucht etwa 80 Stunden, bis der eigene Renner fertig ist. Freude am Handwerk ist beim Seifenkistensport eine wichtige Voraussetzung, denn nach der Fertigstellung geht es erst richtig los: Die Kiste muss noch getuned und hin und wieder repariert werden. Beim eigentlichen Rennen treten entweder zwei Fahrer gegeneinander an oder es wird einzeln gegen die Uhr gefahren. Der Start erfolgt von einer Startrampe, wo beim Losfahren die elektronische Stoppuhr ausgelöst wird, die durch eine Lichtschranke im Zieleinlauf exakte Zeiten liefert.

In Rimbach betreibt man den Seifenkistensport mittlerweile nur noch zum Spaß, an Wertungsläufen für überregionale Wettkämpfe nimmt man nicht mehr teil. Zum Rimbacher Pfingstmarkt allerdings ist es für den Club Ehrensache, ein Rennen auszurichten. Für das Wetter beim diesjährigen Pfingstmarkt wäre es jedoch erforderlich gewesen, die Seifenkisten mit Schnorcheln für die Unterwasserfahrt auszurüsten und so entschloss man sich, kein U-Boot-Rennen zu machen und die Veranstaltung beim Rimbacher Herbst nachzuholen. Teilnehmen können alle Fahrer zwischen 8 und 15 Jahren, egal, ob sie mit einer eigenen Kiste antreten oder sich in einen Leih-Boliden der Seifenkistenfreunde setzen. Allerdings sollte man sich spätestens bis zum 12. Oktober angemeldet haben, Telefonnummern siehe unten. Weitere Voraussetzungen für die Fahrerinnen und Fahrer sind ein gutsitzender Schutzhelm und ein unterschriebener Haftungsausschluss. Streckensicherung und Rampenbau hat der Club schon geplant und es ist nicht auszuschließen, dass am Abend nach der Veranstaltung wieder eines der legendären Helferfeste auf dem Schmitt'schen Anwesen in der Holzbergstraße steigt.

Seifenkistenderby in 4 Klassen beim Rimbacher Herbst
Sonntag, 13. Oktober auf der Waldstraße
vormittags Trainingsläufe, ab Mittag Wertungsläufe
Anmeldung bis 12. Oktober bei Daniela Sattler (06253 - 7807)
oder Friedhelm Gözl (06253 - 84862)



DANIEL PRANDL QUARTETT

Gute Geschichten brauchen keine Worte, manchmal ist die Musik der beste Geschichtenerzähler. Wer das nicht glaubt, möge sich die neue CD „fables & fiction“ von Daniel Prandl anhören. Zusammen mit seinen drei Mitstreitern Wolfgang Fuhr (Saxofone), Axel Kühn (Bass) und Kristof Körner (Schlagzeug) hat der Mannheimer Pianist neun Stücke eingespielt, die von Figuren, Geschichten und Legenden aus Literatur und Mythologie inspiriert sind. Prandls Modern Jazz lebt von einer verspielten Schlichtheit, er tänzelt, groovt, swingt oder schleicht. Meist reicht Prandl eine kleine Idee, es darf aber gerne auch mal etwas opulenter sein. Mal sind seine Stücke durcharrangiert, mal wird einfach drauf losgespielt. Klingt nach Beliebigkeit, ist es aber nicht. Mannigfaltigkeit lautet das Zauberwort: der Jazzpianist will die Möglichkeiten aus den Parametern, die der zeitgenössische Jazz zu bieten hat, komplett ausreizen. Sein Quartett bietet ihm dabei mehr als Rückendeckung, man legt Wert auf ein ausgewogenes Kräfteverhältnis.

Daniel Prandl (Jahrgang 1979) studierte in Mannheim 2002-2007 Jazz-Klavier an der ortsansässigen Musikhochschule (Diplom und Master-Abschluss mit Bestnote), es folgte ein einjähriges Stipendium an der Sibelius-Akademie in Helsinki. Seitdem hat sich Prandl als feste Größe im Rhein-Neckar-Delta einen Namen als Musiker, Komponist, Bandleader und Pädagoge gemacht.

Sonntag, 20. Oktober, 17:00 Uhr

Studiobühne, Fahrenbacher Str.22, Fürth

WOLFGANG KADEL
ELEKTROFACHGESCHÄFT
ELEKTROINSTALLATIONEN
 HAUPTSTR. 97
 69488 BIRKENAU
 TEL: 06201 - 31185
 WWW.ELEKTRO-KADEL.DE

Hausgeräte & Service
 Fernsehgeräte & Antennenbau
 Reparaturen * Batterien, Uhr-Batterien
 Elektromaterial * Ersatzteile

Panoramastraße 1
 69509 Mörlenbach
 Tel. 06209-8396, Fax 1083
 info@ehmanngravuren.de
 www.ehmanngravuren.de

Ehmann Gravuren

JOHANN EHMANN

 GRAVEURMEISTER

Ihr Partner für **Beschrifteten**
Kennzeichnen
Markieren

DAS PROGRAMM
 Industriegravuren
 Frontplatten
 Handgravuren
 Schilder für privat + Gewerbe
 Stempel
 Pokale, Medaillen
 Präsenten
 für Jubiläen + Ehrungen

Gravieren und mehr

CZIPKA Ingenieurbüro

KFZ-Sachverständigenbüro

- Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchungen nach § 47a StVZO
- Sicherheitsprüfungen nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
- Oldtimergutachten nach § 23 StVZO

Ingenieurbüro Heinz Czipka
 Carl-Benz-Straße 3
 64658 Fürth im Odenwald E-mail: mail@ing-buero-czipka.de
 Telefon: 0 62 53 / 930 903 www.ing-buero-czipka.de

Öffnungszeiten:
Fürth: Carl-Benz Str. 3 (Autohaus Kiefer GmbH)
 Mo-Sa 9:00 - 11:30 Uhr; Mo 16:30 - 18:00 Uhr
Rimbach: Schloßstr. 74 (Reifen Eckert)
 Mi und Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Öhlenschläger

• BAD aus einer Hand
 • PELLETSHEIZUNG
 • SOLAR

Waldstraße 10
 Mö.-Bonsweiher
 Tel. 06209/1542

Lust auf ein neues Bad?
Sie haben es sich verdient!

Wir planen und bauen Ihr neues Bad
 komplett aus einer Hand!

Spezialist für seniorengerechte Bäder

www.bäderstudio-öhlenschläger.de

Tag der offenen Tür am Sonntag, den 13. Oktober von 11:00 - 17:00 Uhr



IN FERNEM LAND...

„...jener Strahl, der Licht und Flamme, keiner Farbe zugetan, und doch über alles gleitend, tausend Farben zündet an...“

Tausend Farben anzünden werden Oxana und Helmut Schmiedel bei ihrer Suche nach Schönheit im „fernen Land“ des Operngesangs und der Gedichtrezitation - einem Programm von erlesener Eleganz. Arien und Duette voller Sehnsucht, verwoben mit Gedichten, die wie diamantene Kleinode funkeln, werden die Zuhörer in eine Welt zurückversetzen, in der Phantasie und Gefühl ein wichtiger Bestandteil des Lebens waren. Das Publikum darf eintauchen in diese Traumwelt, wie es Annette von Droste-Hülshoff in dem oben stehenden Auszug aus ihrem Gedicht „Poesie“ wunderbar zart angedeutet hat. Die Zutaten zum Träumen sind Arien und Duette von Georges Bizet, Giuseppe Verdi, Gaetano Donizetti, Peter Tschaikowski Christoph W. Gluck, W.A. Mozart, Adolph Adam, Jacques Offenbach und Richard Wagner. Das alles verwoben mit Gedichten von Reiner-Maria Rilke, Nikolaus Lenau, Joseph v. Eichendorff, Octavio Paz, Hermann Hesse, Novalis und Christian Morgenstern. Neben Oxana Schmiedel (am Flügel) und Helmut Schmiedel (Tenor) wirken noch die Sopranistin Tanja Neuthinger-Gärtner sowie die Mezzosopranistin Susanna Pohl mit. Karten im Vorverkauf zu 14.- (Einzelkarte) / 30.- (Familienkarte) bei: Diesbachmedien Kartenshop, Galerie Guschelbauer und „Der Buchladen“ (Mörtenbach.), Infos und Reservierungen unter Telefon 06201 / 472711

Samstag, 12. Oktober, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Mörtenbach

Maler

Jäger

...die Fassadenprofis

Wir malen, verputzen und dämmen für Sie!

Industriestraße 39, 69509 Mörtenbach

Tel. 06209 - 5647



Gemeinde Grasellenbach

**AB SOFORT
ZU VERMIETEN**

geräumige 4-Zimmer Wohnung (93 m²)
im 1. OG mit Küche, Bad, Stellplatz, WC, Keller und
Dachboden, zentral, jedoch ruhig gelegen.

Wo: Ortsteil Gras-Ellenbach,
Siegfriedstr. 23 (alte Schule)

Gemeinde Grasellenbach, Schulstr. 1
64689 Grasellenbach 06253-9494-24 oder 9494-12
e-mail: liegenschaften@gemeinde-grasellenbach.de

Nutzfahrzeuge

einfach
nützlich

Bensheim

Kleintransporter aller Marken

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90
holschuhkfz@web.de · www.nutzfahrzeuge-bensheim.de
Finanzierung: An- und Verkauf



Foto: Biber Studio

Winfried Reichardt, Ortsvorsteher Georg Oberle und Heinz Emig vor dem Erlenchbacher Dorfgemeinschaftshaus mit seinem „Glockenturm“

(cw) Dahinter verbirgt sich eine interessante Geschichte, die Winfried Reichardt, ein ehemaliger Erlenchbacher, zu erzählen weiß. Winfried Reichardts Familie war 1960 aus der DDR nach Erlenchbach ausgesiedelt. Sein Vater war hier viele Jahre Dorfschullehrer.

“Die Geschichte beginnt Anfang der sechziger Jahre, Deutschland baute auf. Stellen Sie sich vor, Erlenchbach, ein Dorf mit 200 Einwohnern und vier Industriebetrieben: Grünig Zigarettenautomaten, die in ganz Deutschland zu finden waren, der Steinbruch, Bauunternehmer Thaler und die Gehwegplattenfabrik der Brüder Knapp. Das Steuereinkommen pro Kopf war traumhaft. Glücklicherweise floss das Geld nicht in ausschweifende Parties oder Privattaschen, sondern der damalige Bürgermeister Rudolf Kohlmeier bewies eine gewisse Fernsicht.

Die Glocken von Erlenchbach

Seit einigen Monaten läuten in Erlenchbach wieder die Glocken – und das, obwohl es doch gar keine gibt!?

Das Dorf investierte in

1. Einen Bergtierpark: Erschließung schwer zugänglicher Wiesen mit schöner Aussicht für Familienausflüge
2. Eine neue Schule: die modernste Zwergschule Hessens (2 Klassen) mit Biologie, Physik, Erdkunde und Chemiesammlung
3. Einen neuen Dorfkern mit Spielplatz, Affengehegen, Ententeich, Gartenschach und Rathaus (die umgebaute alte Schule)
4. Tischtennisplatten und Musikinstrumente für die Dorfjugend (Grundlage heute noch aktiver Tischtennisvereine und diverser Bands)
5. Als Krönung für das neu renovierte Rathaus einen Glockenturm und ein 1961 top-modernes elektronisches Glockengeläut der amerikanischen Firma Schulmerich – ihres Zeichens Erfinder der weltgrößten elektronischen Carillons (= Glockenspiel)



Des Rätsels Lösung:
Die im „Glockenturm“ installierten Lautsprecher

Original Betriebsanleitung des Erlenbacher Glockenspiels von 1961

Bei dem Original Schulmerich Glockenspiel „Basilica Serie 170“ handelte es sich um ein elektromechanisches Uhrwerk, das mit Röhren, Relais-Logik und Elektromagneten kleine Hämmer gegen Tonstäbe aus Messing, die Glocken, schlug, die dann - ähnlich wie bei der Elektrogitarre - von einem Tonabnehmer aufgenommen, verstärkt und über die drei Lautsprecher im Turm des Rathauses wiedergegeben wurden. Dabei waren verschieden Tonfolgen und Uhrzeiten einstellbar. Es verfügte über sechs Töne.

Die Firma Schulmerich existiert noch heute und stellt u. a. Handglocken her. Das damals weltweit größte Carillon mit 610 elektronischen Glocken wurde 1964 für den Coca Cola Pavillion auf der New York World Fair gebaut. Zitat aus dem damaligen Programm: ‚In the center of the court is The Coca-Cola Tower, a three-sided 120-foot spire containing the world’s largest electronic carillon, with 610 bells.‘ Nach der Ausstellung wurde dieses Geläut in den Stone Mountain Freizeitpark in der Nähe von Atlanta /Georgia USA überführt, wo es jetzt seit 40 Jahren von der Carillonistin Mabel Lansing Sharp gespielt wird. Angeblich wurde das zweite Schulmerich Geläut auf europäischem Boden damals an den Vatikan geliefert!“



Winfried Reichardt, inzwischen Elektroingenieur und nach Rimbach übergesiedelt, hat viele Jahre das Schulmerich Glockenspiel in Erlenbach gewartet und bei Bedarf repariert. Doch um die Jahrtausendwende stieß er damit an eine Grenze. Nötige Ersatzteile waren nicht mehr zu bekommen. 40 Jahre war das Glockenspiel in Betrieb gewesen, fortan musste Erlenbach auf das besondere Geläut verzichten.

Der heutige Ortsvorsteher Georg Oberle wollte es jedoch nicht dabei belassen. Er nahm Kontakt zu Winfried Reichardt auf und die beiden ersannen einen modernen Ersatz. Winfried Reichardt ersetzte die bewährte Röhrentechnik durch aktuelle Computertechnik. Digitale Aufnahmen von Originalglocken ertönen nun über einen Verstärker und die alten Lautsprecher im Turm des heutigen Dorfgemeinschaftshauses von Erlenbach. Georg Oberle hat im Frühjahr in einer Erprobungsphase verschiedene Geläute vorgestellt und die Vorlieben der Anwohner bei der endgültigen Auswahl berücksichtigt.

Dass beide Männer eine besondere Beziehung zu Glocken haben, das verraten sie beinahe beiläufig im Nebensatz.

Winfried Reichardts Frau ist Engländerin und in ihrer Heimat Glockenläuterin. Über sie hat auch er diese Kunst erlernt. Bei Aufenthalten in England nehmen beide immer wieder die Gelegenheit wahr in sogenannten Bands von 8 – 10 Leuten das „Churchbellringing“ in großen Glockentürmen zu praktizieren.

Auch Georg Oberle war ein Glockenläuter: als Junge in Scharbach hatte er die Aufgabe, bei Beerdigungen die Trauerzüge auf dem Weg zum Friedhof mit Glockengeläut zu begleiten.

Dank ihres Einsatzes kann man heute in Erlenbach wieder die Glocken läuten hören: Ein Läuten mit einer besonderen Geschichte, täglich um 12:00 und um 19:00 Uhr.

Nach einem Text von Winfried Reichardt



Jochim/Steigleder

MUSIKWERKS-TAG

Das Mitarbeiter-Team der Musikwerkstatt Rimbach lädt an einem Tag der offenen Tür dazu ein, einen Blick in das neue Musikbegegnungszentrum zu werfen. Die Dozenten stehen für Gespräche zu den Themen Instrumentenwahl und Unterrichtsablauf zur Verfügung. Dabei können auch Hinweise zu zielführenden Workshop-Veranstaltungen oder Weiterbildungsangeboten gegeben werden. Selbstverständlich wird es auch eine Menge Live-Musik geben: neben Beiträgen verschiedener Ensembles wie beispielsweise des Musikwerkstatt Gitarrenspielkreises werden auch Spielbesetzungen der Dozenten auftreten. Das Jazz-Duo „Jochim-Steigleder“ sowie das Filmmusikduo „Tonopolis“ werden im Rahmenprogramm akustische Akzente setzen. Für Kinder wird ein Malwettbewerb angeboten. Eltern können sich über die kommenden Veranstaltungen zur Musikalischen Früherziehung für Kinder im Alter von 3-6 Jahren informieren. Wer am Musikwerkstatt Gewinnspiel teilnehmen möchte, kann interessantes Musik-Zubehör oder Workshop-Gutscheine als Preise ergattern. Auf einem neu eingerichteten Schwarzen Brett können Musiker Kontakte zu Bandgründungen knüpfen. Alle Musikinteressierten sind herzlich eingeladen, an diesem Tag vorbeizukommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sonntag, 13. Oktober, 14 - 17 Uhr, Schloßstraße 39, Rimbach

Sorgenfreier wohnen im Alter



**LEBENS
ZENTRUM**
Am Brückenacker
Mörtenbach

**Gemeinsam leben
im Herzen
des Weschnitztals**

Die Seniorenresidenz wird weiter ausgebaut
und zukünftig als:

„Lebenszentrum Am Brückenacker“ mehr bieten.
Eine Einrichtung für Senioren und Menschen mit Handicap.

Nächster Bauabschnitt:

**21 Wohnungen
zur Miete oder zum Kauf (52-87 qm)
Bezugsfertig Sommer 2013**

nähere Infos
Tel: 06209 - 54 44



www.lebenszentrum-am-brueckenacker.de



Foto: Biber Studio

IV. MUNDART MAUL UFF: DIE FÜNF BLÖDMANNSGEHILFEN

Dummes, dabbisch dargeboten bieten Bertl Fries, Michel Dölp, Karl Jeck und Franz Gawlowski. Ihren rustikalen Odenwälder Bauernspaß kann man beim 4. „Mundart Maul Uff“-Festival auf der Bühne erleben. Außerdem zu sehen und zu hören: Blues Gosch, Franky Gross und Pesch unn Schwefl, die an diesem Abend ihr 30jähriges Bühnenjubiläum mit einigen ehemaligen und Gastmusikern feiern. Der Eintritt beträgt 10 € im VVK und 12 € an der Abendkasse, Einlass ist um 19 Uhr

Samstag, 12. Oktober, 20:00 Uhr

Kleinkunstbühne der Woinemer Hausbrauerei

GUT – BESSER – PERFEKT

Mit diesem Thema beschäftigt sich das Frauenfrühstück auf der Juhöhe. Es gibt viele Menschen, die einen ausgeprägten Hang zur Perfektion haben. Auch wenn den meisten bewusst ist, dass niemand perfekt oder vollkommen sein kann, ist diese Erkenntnis immer wieder eine Herausforderung. Wie kommt es zu diesem Wunsch zur Fehlerfreiheit? Wie wirkt es sich aus? Wie kann damit umgegangen werden? Diese und viele andere Fragen werden an diesem Vormittag zur Sprache kommen. Die Referentin, Claudia Nest, kommt aus Ottweiler. Sie ist verheiratet, ihre Kinder sind bereits erwachsen. Beruflich ist sie als Betreuerin für Behinderte tätig. Ehrenamtlich arbeitet sie in ihrer Gemeinde in den Bereichen Gottesdienstgestaltung und Seelsorge mit.

Das Frauenfrühstück ist ein überkonfessionelles Treffen zu Glaubens- und Lebensfragen. Die Veranstalterinnen kommen aus verschiedenen Kirchengemeinden der Region Weschnitztal. Eine rechtzeitige und verbindliche Anmeldung wird empfohlen, da die verfügbaren Plätze begrenzt sind. Anmeldungen an: Bärbel Gretzler, Tel.: 06209-5307 und Ruth Lassek, Tel.: 06253-7725. Der Preis von 9,90 € beinhaltet die Kosten für Frühstück und Vortrag.

Dienstag, 29. Oktober, 9:00 Uhr, Haus Höfle, Juhöhe

Unser „Knuddelhund“



© Eric Isselee – Fotolia.com

Wenn Golden Retriever Cooper im SenVital Senioren- und Pflegezentrum in Mörlenbach seine Runden dreht, ist er mit Herz und Pfote bei der Sache.

Der ehrenamtliche Therapiehund in Ausbildung bewegt unsere Gäste, lässt sich abliebeln und auch mal mit einem Leckerchen verwöhnen. Dreimal pro Woche macht Cooper seine Futter- und Streichelrunde bei den Tierfreunden im Haus, schenkt Lebensfreude und gewinnt Herzen. Er liebt seinen Job!

Herzlich willkommen –
mitten im Leben.



SenVital
Senioren- und
Pflegezentrum
Mörlenbach am
Bürgerhaus GmbH
Brückenacker 4
69509 Mörlenbach

06209 7170-0
info-moerlenbach@
senvital.de
www.senvital.de



KLEINANZEIGEN

ZU VERKAUFEN:

REX-Elektro-Fahrrad NEU 400 €

Ledernähmaschine neu überholt 180 €

Nähmaschinen-Reparaturen

Telefon 06253/5787

RosenpflegerIn gesucht: Der Rosengarten am Mörlenbacher Bürgerhaus braucht eine neue, ehrenamtliche, pflegende Hand. Wenn Sie ein „Rosenhändchen“ haben oder mehr über die Aufgabe wissen wollen: Telefon 06209 / 16 96

Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen.

Man kann sie entweder online aufgeben unter www.weschnitz-blitz.de und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein an die Redaktion senden.

Adresse: Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

Soundcreation

Veranstaltungstechnik :: Tonstudio

www.soundcreation.de info@soundcreation.de

Reichenberger Str. 12 :: 64658 Fürth :: Tel: 06253/4059 :: Mobil: 0172/7012943



NEU im MIETPARK
Rundbogenbühne 5 x 4 m
zum attraktiven Einführungspreis
Jetzt Preis und Verfügbarkeit anfragen
Tel. 06253 - 4059 oder
Info@soundcreation.de

Musik

Sonntag **6. Oktober**

**Musik und Tanz
in Zotzenbach**

siehe Seite 21

17:00 Uhr

Trommhalle Zotzenbach

Donnerstag **10. Oktober**

Offene Bühne

in der Musikwerkstatt

19:30 Uhr

Schloßstraße 39, Rimbach

Freitag **11. Oktober**

**SKI's Country Trash +
SpeedBottles**

Live in Concert:

Heavy Rock'n Roll

20:00 Uhr

Live Music Hall, Weiher

Samstag **12. Oktober**

**Jubiläumskonzert
FUNtastiChor**

siehe Seite 10

19:30 Uhr, Dorfgemeinschafts-
haus Nieder-Liebersbach

Samstag **12. Oktober**

Sonntag **13. Oktober**

**10. Saasemer
Folk & Shanty Festival**

Quilty, Schroeter & Breitfelder,
OSC, siehe Seite 7

19:00 Uhr (Einlass 18:00 Uhr),

Alte Turnhalle

Hirschberg-Großsachsen

Samstag **12. Oktober**

In fernem Land ...

Konzert mit O. & H.

Schmiedel, siehe Seite 15

19:00 Uhr

Bürgerhaus Mörlenbach

Sonntag **13. Oktober**

**Tanzkaffee mit dem
Salonorchester Chapeau**

Kaffee und Kuchen und Musik
mit Schlagern der 20er Jahre,
Eintritt auf Spendenbasis

15:00 bis 18:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus
Bonsweiher

Sonntag **20. Oktober**

Daniel Prandl Quartett

siehe Seite 14

17:00 Uhr, Studiobühne

Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Samstag **26. Oktober**

Sin lizzy

Thin Lizzy Cover in Concert

20:00 Uhr

Live Music Hall, Weiher

Sonntag **27. Oktober**

Jubiläumskonzert

75 Jahre Kath. Kirchenchor
„Cäcilia“ Weiher

17:00 Uhr

Katholische Kirche, Weiher

Samstag **2. November**

Ourewäller Leit'

Gesunge un verzählt vum

Mundartsänger Guggugg.

Liebeseklärung an ein südhes-
sisches Bergvolk: Jürgen Poth

singt „uff Houchdeitsch“ und
in Mundart zur Gitarre.

VVK: 6 € im Buchladen Mör-

lenbach, Bäckerei Grimminger

Bonsweiher oder Tel. 06209

7979 779, AK 7,50 €

20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr,

Dorfgemeinschaftshaus

Bonsweiher

Vorträge

Mittwoch **9. Oktober**

**Pater Anselm Grün:
Lebensträume –
Wegweiser zum Glück**

VVK: 15 € (+ Gebühr)

Sparkasse Starkenburg

20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr,

Bürgerhaus Mörlenbach

Donnerstag **17. Oktober**

**Handwerk hat(te)
goldenen Boden**

siehe Seite 6

20:00 Uhr, „Rotes Haus“,

Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Samstag **26. Oktober**

Rüdiger Nehberg

Querschnitt durch ein aufre-
gendes Leben, siehe Seite 11

19:30 Uhr, TV Halle Fürth

Miele

IMMER BESSER

Wir sind
autorisierter

Miele

Vertragskundendienst
und

autorisierter

Miele

Vertragsfachhändler

FRIES
ELEKTRO

Tel. 06201 31082
Fax 06201 34576
Mobil 0171 9066940
Hauptstraße 67 fries-elektro@t-online.de
69488 Birkenau www.fries-elektro.de

Draußen

Sonntag **20. Oktober**

Herbstlicher Markt

ab 11:00 Uhr

Bergtierpark, Erlenbach

Sonntag **20. Oktober**

**Warum verfärben
sich die Blätter?**

Geopark-Vor-Ort-Team

10:00 – ca. 13:00 Uhr

Forsthaus Almen, Weschnitz

Donnerstag **24. Oktober**

**Steine legen
am Barfußpfad**

für Kinder von 8 bis 14 Jahren
mit festem Schuhwerk und

wetterangepasster Kleidung

Anmeldung:

anmeldung@kum-bonsweiher.de

oder tel.: 06209 7979 779

von 14:00 bis 17:00 Uhr, Treff-

punkt: Friedhof Bonsweiher

Frauen

Dienstag **29.** Oktober

Frauenfrühstück

Gut – besser – perfekt
siehe Seite 19

9:00 Uhr, Haus Höfle, Juhöhe

Theater

Sonntag **27.** Oktober

Luther, leicht gekürzt

siehe Seite 22

18:00 Uhr

Evangelische Kirche, Birkenau

Sonstiges

1. - 31. Oktober

Bücher- und Hüteflohmmarkt

täglich von 8 – 18 Uhr

Erzbergstr. 28, Fürth

Sonntag **27.** Oktober

Kunst, Handwerk & Hobby-Ausstellung

siehe auch Seite 8

11:00 - 17:00 Uhr

Bürgerhaus Mörlenbach

MUSIK UND TANZ IN ZOTZENBACH

Der Sängerbund Zotzenbach musste seine diesjährige Serenade im August absagen und holt sie nun in etwas anderer Form nach. Im „Salonorchester Chapeau“ der Jugendmusikschule Weschnitztal-Überwald fand er einen Partner, der diesen Abend mitgestalten wird. Das Orchester besteht zur Zeit aus 15 InstrumentalistInnen und SängerInnen, die sich den Schlagern der 20er, 30er und 40er Jahre verschrieben haben. Vor allem Filmmusik von Interpreten wie Hans Albers, Zarah Leander, Marlene Dietrich, Johannes Heesters oder den Comedian Harmonists mit ihren humoristischen Texten werden stilecht dargeboten. Die Tanzmusik steht hier im Vordergrund und die Besucher dürfen zu der Musik des Orchesters „schwofen“. Die Leiterin Martina Heimes lehrt Posaune und andere Blechblasinstrumente an der JMS und spielt in Bigbands mit.

Der gastgebende Sängerbund wird Lieder vortragen, die zum Teil aus dem breiten Repertoire stammen, zum Teil neu einstudiert wurden. Hier wird für jeden etwas dabei sein.

Etwa 25 Schülerinnen und Schüler der Waldhufenschule mit ihrer Musiklehrerin und Schulleiterin Jutta Rautenberg werden aus dem Musical „Mats und die Wundersteine“ nach dem gleichnamigen Buch von Marcus Pfitzer drei Songs vortragen. Die Geschichte erzählt von Mats, der kleinen Feldmaus, die mit ihrem Volk auf der einsamen Insel mitten im Meer lebt.

Der Abend wird gemeinsam mit dem Heimat- und Museumsverein Zotzenbach veranstaltet, dessen Mitglieder kühle Getränke und kleine Häppchen anbieten werden. Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten.

Sonntag, 6. Oktober, 17:00 Uhr Trommhalle Zotzenbach

LOWA
simply more...

MEINDL
Shoes For Actives

Jack Wolfskin

Herbstzeit-Wanderzeit
Trekkingsschuhe für Groß und Klein

Jack Wolfskin
ab € **69,95**



Lowjack Wolfskin
Jubiläumsmodell
+ Angebot
€ **169,95**




Jack Wolfskin
ab € **64,95**



Alle Modelle wasserdicht!
Mittwochs Nachmittag geöffnet.
Parkplatz am Haus.

Schuh- und Sporthaus
HECKMANN
Birkenau, Brückenstraße 4
Telefon 3 11 17
www.heckmann-birkenau.de



Villa Verde
NATURKOST FÜR TIERE

- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoffergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg -
Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne -
auch zum Thema
Rohfleischfütterung!

TRÖST
TIERPARADIES

Hauptstrasse 85
69488 Birkenau
Tel: 06201 | 34 36 7
Fax: 06201 | 39 06 30
info@tierparadies-trost.de
www.tierparadies-trost.de

Wir retten

Ihre Filme, Videos, DIAs, Fotos auf DVD

S8, N8, 16 mm, VHS, S-VHS, Video 8, Hi 8, D 8, DVm, Betamax, Video 2000

in unserem Digital - Studio

www.guschelbauer.de



KUNST Galerie

Mörlenbacher
Karten SERVICE



Digital-Studio

Weinheimer Str. 13 Tel. 06209 - 225



Auf geht's!

Zu Ihrer LVM-Auto-versicherung gleich um die Ecke.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur
Matthias Reinig
 Beethovenstr. 16
 69509 Mörlenbach
 Telefon (06209) 15 11
 info@reinig.lvm.de



Magazin



M. Luther in einem Holzschnitt von Lukas Cranach d. Ä.

LUTHER, LEICHT GEKÜRZT

Der berühmte Thesenanschlag Martin Luthers am 31. Oktober 1517 an die Tür der Wittenberger Schlosskirche gilt als Beginn der Reformation. Da er sich 2017 zum 500. Mal jährt, feiert die Evangelische Kirche seit 2008 die Lutherdekade.

Die Theatergruppe „EigenArt“, musikalisch unterstützt von Dorothea Frank (Sängerin) und Thomas Frank (Gitarrist), haben dafür ein ungewöhnliches Lutherprojekt einstudiert.

Luthers Leben, Wirken und Denken wird auf vier entscheidende Szenen verdichtet. Diese Szenen sind (teilweise) fiktiv – könnten aber so durchaus statt gefunden haben und sind wichtige „Meilensteine“ im Leben Martin Luthers.

Mit dramaturgischen Mitteln erzählt das Theater von der Entscheidung eines Jura-Studenten, gegen den Willen seines strengen Vaters ins Kloster zu gehen, von den (Selbst-)Zweifeln eines Mönches in der Auseinandersetzung mit einem strafenden bzw. mit einem verzeihenden Gott, von einem Dr. Luther, der sich gegen die mächtige katholische Kirche auflehnt und von einem Menschen, der mit seinem Auftritt in Worms Ereignisse, wie den Bauernaufstand, losgetreten hat, deren Folgen er nicht erahnt hatte. Gezeigt wird aber auch die innige Beziehung zu seiner Frau Katharina von Bora, die ihm Versorgerin, Ärztin und Gesprächspartnerin war. Umrahmt werden die Szenen mit Liedern aus der Zeit, von und über Luther. Das Theater EigenArt aus Pfedelbach (Hohenlohe) wurde 2003 von Kleinkunstpreisträger Martin Zimmermann alias Martin Mime gegründet und überzeugt immer wieder durch seine kreativen und mitreißenden Inszenierungen.

Vorverkaufsstellen: Schreibwaren-Pöstges, Tel.: 06201-31828, Buchladen in Birkenau, Tel.: 06201-8463315, Kartenshop DiesbachMedien, Tel.: 06201-81345 oder Kulturverein Birkenau, Brigitte Böttcher, Tel: 06201-31464, (Sprechstunden: donnerstags 17:00-19:00 Uhr im Alten Rathaus, Obergasse)

Eintritt: VVK: 12 €, Mitgl. des KuV 10 €, AK: 14 €/ 12 €

Sonntag, 27. Oktober, 18:00 Uhr, Evangelische Kirche, Birkenau



Gestaltung mit Biss!

Entwurf und Druckabwicklung

Festschriften

Visitenkarten

Geschäftsausstattung

Flyer

Broschüren

... oder was brauchen Sie?

Klaus Weber Mörlenbach 06209 - 4610



BAUGERÄTECENTER
 Fachmarkt für Bau und Industrie

www.baugeraetecenter.de



VERKAUF - MIETE - SERVICE

69509 Mörlenbach
 Weinheimer Str. 58-60
 Tel. 06209 / 7 18-0
 Fax 06209 / 7 18-100



Wir haben für jeden
 das richtige Werkzeug!



• WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

• LISTE DER VERTEILSTELLEN:

• BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz
Der Buchladen Birkenau
Blumen Adrian
Rathaus
Möbel Jäger
Rathaus Apotheke
Sparkasse Starkenburg
Fries Elektro

• REISEN

Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
TFD Mayer

• NIEDER-LIEBERSBACH

Cafe Mitsch
Gemüse Kohlmann

• MÖRLNBACH

Der Buchladen Mörlenbach
Radio Guschelbauer
Ehmann Gravuren
Rathaus
Bäckerei Joest
Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
Bäckerei Wagenek
Praxis Dr. Winkler
Friseursalon Dapper
Sparkasse Starkenburg
Fit-Inn
Pecher Optik

• WEIHER

Bäckerei Wagenek
Gasthaus zur Mühle

• BONSWIEHER

Bäckerei Grimminger

• RIMBACH

Bäckerei Brehm
Le Bistro
Lesezimmer
Jugendmusikschule
Musikhaus Helmle
Bäckerei Schmitt
Rathaus
Voba Weschnitztal
Hofladen F. Krebs
Praxis Dr. Eidenmüller
Sparkasse Starkenburg

• ZOTZENBACH

Bäckerei Wagenek
Getränke Strecker

• MITLECHTERN

Dorfschänke

• FÜRTH

Buchladen am Rathaus
Edeka Frischmarkt Bylitz
Rathaus
Voba Weschnitztal
Buchhandlung Valentin
Bäckerei Löffler
Bäckerei Schmitt
Sparkasse Starkenburg
TV-Halle

• ERLNBACH

Gasthaus zum Schorsch

• ELLENBACH

Eselsmühle

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

FÜR DIE NOVEMBER-AUSGABE:
DONNERSTAG, DER 10. OKTOBER

IMPRESSUM

Weschnitz-Blitz
Kulturmagazin und Veranstaltungskalender
Herausgeber: Biber Studio
Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach
Redaktion: Cornelia Weber (*cw*)
Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)
Druck: flyeralarm GmbH, Würzburg
Telefon: 06209 - 713786
Email: info@weschnitz-blitz.de
Web: www.weschnitz-blitz.de

Für die Richtigkeit der Inhalte der Magazinbeiträge sind die jeweiligen Künstler oder Veranstalter verantwortlich.

Anzeigenpreise finden Sie im Internet unter www.weschnitz-blitz.de

Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an,
Telefon: 06209 713786

Wir machen Siebdruck auf Baumwolle: Bis zu 6 Farben mit optimaler Haltbarkeit!



Odenwaldstraße 16, Birkenau/Reisen
Telefon 06209 3526 E-Mail: tfd.em@t-online.de
Internet: www.tfd-sport.de

50
Jahre
Jäger

Jäger EINRICHTUNGSHAUS

**... hat nicht nur die größte
Gartenmöbelschau Deutschlands sondern
führt auch Möbel für den gesamten
Wohnbereich in allen Preislagen!**

**Verkaufsoffener Sonntag
am 6. Oktober
mit vielen Attraktionen!**



Enie
van de Meiklojjes
"Die Wohnexpertin"

Enie

*Lassen Sie sich in unserer großen Marken-
Möbel-Ausstellung von wunderschönen
neuen Wohnideen begeistern.
Familie Jäger und Team
freuen sich auf Ihren Besuch!*

Jäger EINRICHTUNGSHAUS

Einrichtungshaus Willi Jäger GmbH

Hauptstrasse 191 · 69488 Birkenau · Telefon: 06201/3980
www.jaeger-birkenau.de · mail@jaeger-birkenau.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr